

3.7 Ferner ergeben sich aufgrund der unterschiedlichen Ausgestaltung der Arbeitsverträge in den EU-Staaten gegenwärtig Dutzende verschiedener Formen von Arbeitsbeziehungen. Deshalb sollte man wissen, um welche Art von offenen Stellen es sich handelt (unbefristete Stellen, befristete Stellen, Teilzeitarbeit, projektbezogene Arbeit, freie Mitarbeitertätigkeit usw.).

3.8 Ein wirklichkeitsgetreueres Bild von den Möglichkeiten des Arbeitsmarktes, seinen Entwicklungstendenzen und seiner Schwächen in einigen Wirtschaftszweigen oder Regionen würde eine bessere Ausrichtung auf Strategien zum Erreichen der Lissabon-Ziele ermöglichen.

3.9 Auch aus diesem Grund hält der Ausschuss insbesondere in diesen Bereichen die Anhörung und direkte Beteiligung der europäischen Sozialpartner für erforderlich.

Der Ausschuss begrüßt das Mitspracherecht des Europäischen Parlaments an diesem Vorschlag im Rahmen des Mitentscheidungsverfahrens, nach dem der Vorschlag erarbeitet wird. Die Durchführungsbestimmungen sind Gegenstand des Komitologie-Verfahrens nach dem Regelungsverfahren mit Kontrolle gemäß den Beschlüssen des Rates 1999/468/EG und 2006/512/EG.

Brüssel, den 31. Mai 2007.

Der Präsident
des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses
Dimitris DIMITRIADIS

Stellungnahme des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses zu dem „Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 über die Schaffung einer gemeinsamen Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) aufgrund des Beitritts von Bulgarien und Rumänien zur Europäischen Union“

KOM(2007) 95 endg. — 2007/0038 (COD)

(2007/C 175/04)

Der Rat der Europäischen Union beschloss am 25. April 2007, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss gemäß Artikel 262 des EG-Vertrags um Stellungnahme zu obenerwähnter Vorlage zu ersuchen.

Das Präsidium des Ausschusses beauftragte die Fachgruppe Wirtschafts- und Währungsunion mit der Ausarbeitung dieser Stellungnahme.

Angesichts der Dringlichkeit der Arbeiten bestellte der Ausschuss auf seiner 436. Plenartagung am 30./31. Mai 2007 (Sitzung vom 30. Mai) Herrn BURANI zum Hauptberichterstatter und verabschiedete einstimmig folgende Stellungnahme:

1. Einleitung

1.1 Mit der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates wurde eine gemeinsame Klassifikation der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) der Mitgliedstaaten geschaffen.

1.2 Eine erste Änderung erfolgte im Jahre 2005 anlässlich des Beitritts zehn neuer Mitgliedstaaten. Aufgrund des Beitritts Bulgariens und Rumäniens ist nun eine weitere Änderung erfor-

derlich. Dabei werden im Anhang der Verordnung die Tabellen bezüglich dieser zwei neuen Mitgliedstaaten eingefügt.

2. Bemerkungen und Schlussfolgerungen

2.1 Der EWSA nimmt den Vorschlag der Kommission zur Kenntnis und kann ihm — da er aufgrund der Beitritts neuer Mitgliedstaaten erforderlich und überdies rein technischer Natur ist — nur zustimmen.

Brüssel, den 30. Mai 2007.

Der Präsident
des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses
Dimitris DIMITRIADIS